

Dienstag, 23. Januar 2018, 20:00 Uhr • Rätisches Museum Chur

Von den Feudallasten zur "Königin der Steuern" Die Geschichte der Einkommenssteuer in der Schweiz

Vortrag von Prof. Dr. Patrick Emmenegger, Universität St. Gallen

Dem amerikanischen Politiker Benjamin Franklin wird das Zitat zugeschrieben, dass nur zwei Dinge auf dieser Welt sicher sind: der Tod und die Steuer. Aber während wir alle sterben müssen, zahlen wir nicht alle Steuern und schon gar nicht gleich viel. – Dieser Vortrag analysiert die Geschichte der Besteuerung auf kantonaler und Bundesebene seit der Helvetischen Republik.

Ein besonderes Augenmerk gilt dabei der Einkommenssteuer, die Johannes Popitz (preussischer Finanzwissenschaftler und Finanzminister) einst als die "Königin der Steuern" bezeichnet hat. Wie hat sich die Einkommenssteuer in der Schweiz durchgesetzt? Warum blieb sie lange den Kantonen vorbehalten? Und wie wurde diese technisch anspruchsvolle Steuer konkret umgesetzt? Diese und weitere Fragen werden im Vortrag behandelt.



Dr. Patrick Emmenegger ist Professor für Politikwissenschaft mit besonderer Berücksichtigung der Politikfeldanalyse und Vergleichenden Politischen Ökonomie an der Universität St. Gallen.